

13.06

Soziales und Gesundheit

Nachbarschaftshilfe

Erhöhung Jahresbeitrag

Genehmigung

Ausgangslage

Im Herbst 2012 wurde der Verein Nachbarschaftshilfe Region Bülach durch eine Arbeitsgruppe aus verschiedenen Vertretungen der Organisationen wie den Frauenverein Bülach, Pro Senectute Kanton Zürich und Stadt Bülach gegründet. Seit der Gründung verzeichnet die Nachbarschaftshilfe jedes Jahr ein Wachstum an Freiwilligen sowie Hilfesuchenden. Insbesondere während der Corona-Pandemie war das Angebot sehr gefragt.

Seit dem Vereins-Beitritt hat die Stadt Bülach die Nachbarschaftshilfe Region Bülach mit einem jährlichen Beitrag von 6 000 Franken unterstützt. Der in den Verein delegierte Stadtrat, Rudolf Menzi, hat den jährlichen Beitrag ab Rechnungsjahr 2018 auf 10 000 Franken pro Jahr erhöht. Mit Beschluss-Nr. 331 vom 19. August 2020 wurde der jährliche Betrag ab Rechnungsjahr 2020 auf 15 000 Franken erhöht. Dies aufgrund der stetig wachsenden Nachfrage nach Einsätzen von Freiwilligen.

Aktuelle Situation

In den letzten Jahren leistete die Nachbarschaftshilfe kontinuierlich mehr Stunden. Im Jahr 2021 waren es gemäss Jahresbericht 2450 Stunden. Das ist im Vergleich zum Jahr 2019 (2'181 Stunden) erneut ein merklicher Anstieg. Das Jahr 2020 (2'680 Stunden) war aufgrund der Corona-Pandemie ein spezielles Jahr und daher für die langjährige Entwicklung der Anzahl Freiwilligenstunden nicht gleichermassen anwendbar.

Zusätzliche Einsätze und Freiwillige fordern auch einen Mehraufwand in der Organisation. Im Hinblick auf das Bevölkerungswachstum und die demographische Veränderung ist auch mit einer weiteren Zunahme an Einsätzen zu rechnen. Gemäss dem Verein Nachbarschaftshilfe sind diese Kosten mit den aktuellen Mitteln nicht zu decken. Der ressortverantwortliche Stadtrat war an der Jahresversammlung am 15. März 2022 der Nachbarschaftshilfe und hat dabei ein Positionspapier des Vorstands entgegengenommen (Anhang 1).



Jahresbeitrag der Stadt Bülach / Kosten und Nutzen

Das Angebot der Nachbarschaftshilfe ist für die Stadt Bülach von grosser Bedeutung. Die Nachbarschaftshilfe ist auch ein wichtiger Pfeiler beim Bestreben, die (ältere) Bevölkerung so lange wie möglich daheim wohnen zu lassen. Angebote wie jene der Nachbarschaftshilfe haben demnach auch präventiven Charakter, im besten Falle können durch die Unterstützung Heimeintritte verzögert werden.

Der ressortverantwortliche Stadtrat beantragt daher, den Beitrag für das Jahr 2022 von 15 000 Franken auf 21 000 Franken zu erhöhen und damit ein bedeutendes Zeichen zu setzen. Da der Betrag im Budget 2022 nicht eingestellt ist, muss die Beitragserhöhung von 6 000 Franken im Rahmen der stadträtlichen Kreditkompetenz gesprochen werden.

Im Rahmen der Massnahmenplanung zum Alterskonzept 2022 bis 2028 soll dann gemeinsam mit dem Verein überprüft werden, wie die Nachbarschaftshilfe neu positioniert und nachhaltig organisiert werden kann. Die finanzielle Beteiligung der Stadt Bülach kann dabei ebenfalls neu festgelegt werden.

Fazit

Das Angebot der Nachbarschaftshilfe ist ein wichtiger Baustein im zivilgesellschaftlichen Engagement in Bülach. Der Verein ist akzeptiert und bekannt. Durch sein (niederschwelliges) Wirken trägt er auch dazu bei, die Selbständigkeit der Menschen im Alter zu fördern und zu erhalten. Aus diesen Gründen ist eine finanzielle Stärkung durch die Erhöhung des städtischen Beitrags für das Jahr 2022 an den Verein Nachbarschaftshilfe gerechtfertigt.

Der Stadtrat **beschliesst:**

1. Der Mitgliederbeitrag für das Jahr 2022 wird auf 21 000 Franken erhöht. Der nicht budgetierte Betrag von 6 000 Franken geht zu Lasten der stadträtlichen Kreditkompetenz und wird der Kostenstelle 60.490 belastet.
2. Die neue ressortverantwortliche Stadträtin wird beauftragt, gemeinsam mit dem Vereinsvorstand im Rahmen der Massnahmen zur Umsetzung des Alterskonzeptes 2022 bis 2028 zu prüfen, wie der Verein Nachbarschaftshilfe neu positioniert werden kann.

Protokoll Auszug



Behörde Stadtrat

Klassifizierung öffentlich

Beschluss-Nr. 225

Sitzung vom 29. Juni 2022

3. Mitteilung an:

- a) Vroni Strasser, Präsidentin Nachbarschaftshilfe (mit separatem Schreiben durch die Abteilung Soziales und Gesundheit)
- b) Rudolf Menzi, Stadtrat
- c) Raphael Gubser, Leiter Soziales und Gesundheit
- d) Markus Wanner, Leiter Finanzen und Informatik

Stadtrat Bülach

Mark Eberli
Stadtpräsident

Christian Mühlethaler
Stadtschreiber